

Germany-Marburg: Anti-virus software package

OJ S 156/2023 16/08/2023

Contract notice

Supplies

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Philipps-Universität Marburg

Postal address: Biegenstraße 12

Town: Marburg

NUTS code: DE724 Marburg-Biedenkopf

Postal code: 35037

Country: Germany

E-mail: materialwirtschaft@verwaltung.uni-marburg.de

Telephone: +49 64212826125

Fax: +49 64212828966

Internet address(es):

Main address: <https://www.uni-marburg.de/de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDFY14RDQBGE/documents>

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://satellite.dtv.de/Satellite/notice/CXS0YDFY14RDQBGE>

Additional information can be obtained from another address:

Official name: Vergabeplattform DTVP

Postal address: <https://www.dtv.de/Center/company/login.do>

Town: Vergabeplattform DTVP

NUTS code: DE724 Marburg-Biedenkopf

Postal code: 00000

Country: Germany

Contact person: Bitte verwenden Sie für die Kommunikation ausschließlich die Nachrichten-Funktion der Vergabeplattform

E-mail: materialwirtschaft@verwaltung.uni-marburg.de

Internet address(es):

Main address: <https://www.dtv.de/Center/company/login.do>

I.4. Type of the contracting authority

Body governed by public law

I.5. Main activity

Education

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Sophos MDR

Reference number: UMR-2023-0018

II.1.2. Main CPV code

48761000 Anti-virus software package

II.1.3. Type of contract

Supplies

II.1.4. Short description

Beschaffung Sophos Managed Detection and Response Complete (Sophos MDR)

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE724 Marburg-Biedenkopf

Main site or place of performance: Philipps-Universität Marburg Biegenstraße 12 35037 Marburg

II.2.4. Description of the procurement

Im Juli 2023 wurde an der Philipps Universität Marburg die Software Sophos Intercept X eingeführt. Diese dient dem Schutz der an der Universität eingesetzten physischen und virtuellen IT-Geräte vor schädlicher Software wie z.B. Viren, Spyware, Exploitware, Ransomware, Malware, DoS-Attacken. Zur Leistung gehört die Erkennung schädlicher Software und die Isolation von mit Schadsoftware befallenen Endgeräten und Servern. Alle Geräte der Universität, die mit Sophos Intercept X geschützt werden, kommunizieren mit dem mandantenfähigen Clouddienst (Sophos Central). Zur Absicherung der universitären IT-Infrastruktur soll eine Produkterweiterung des Endgeräteschutzes 'Sophos Managed Detection and Response Complete' (Sophos MDR) eingesetzt werden, um eine Analyse durch ein externes Team mit hochspezialisiertem Sicherheitspersonal rund um die Uhr zu gewährleisten. Sophos MDR unterstützt die Universität bei der Erkennung und Behandlung von Cyberbedrohungen. Der Anbieter analysiert rund um die Uhr die Systemdaten und Warnmeldungen, die von den Geräten der Universität erzeugt werden und führt diese Ergebnisse mit den Ergebnissen anderer Kunden des Anbieters zusammen. Daraus können sich neue Bedrohungsmuster ergeben, die direkt in das System der Universität eingepflegt werden können. Darüber hinaus steht bei konkreten IT-Sicherheitsvorfällen eine dedizierte Ansprechperson zur Verfügung, um durch eine tiefergehende Ursachenanalyse einen erneuten IT-Sicherheitsvorfall zu verhindern. Der Einsatz dieser Zusatzleistung durch Sophos MDR muss zum Schutz der universitären IT-Infrastruktur schnellstmöglich

erfolgen. Mit der Beschaffung von Sophos MDR soll die bestehende Landeslizenz der hessischen Hochschulen für die Philipps-Universität bis zum Ende der aktuellen Laufzeit (11.01.2026) erweitert werden.

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

End: 11/01/2026

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Einzureichende Unterlagen:

- Berufs-/Handelsregister (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eintragung im Berufs- bzw. Handelsregister (einzutragen in Teil IV Abschnitt A der EEE/espd-request bzw. im Dokument 124_EigenerklärungHessen)
alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Einzureichende Unterlagen:

- Erklärungen über Ausschlussgründe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen):
Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. Artikel 57 Abs. 1 der Richtlinie 2014/24/EU vorliegen
Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. Artikel 57 Abs. 2 der Richtlinie 2014/24/EU vorliegen
Erklärung, dass keine Ausschlussgründe gem. Artikel 57 Abs. 4 der Richtlinie 2014/24/EU vorliegen
Erklärung, ob Ausschlussgründe gem. §§ 123 und 124 GWB vorliegen

Mir ist bekannt, dass die Nichtabgabe oder Unrichtigkeit der vorstehenden Erklärungen dieses Formblatts zu meinem Ausschluss vom Vergabeverfahren sowie zur fristlosen Kündigung eines etwa erteilten Auftrags wegen Verletzung einer vertraglichen Nebenpflicht aus wichtigem Grund führen kann.

Des Weiteren ist mir bekannt, dass ein Ausschluss infolge unrichtiger Angaben oder aufgrund einer fristlosen Kündigung Schadenersatzansprüche des Auftraggebers zu Lasten meines /unseres Unternehmens auslösen kann.

(Alle Erklärungen sind abzugeben in Teil III Abschnitt D der EEE/espd-request bzw. im Dokument 124_EigenerklärungHessen)

alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden

- Haftpflichtversicherung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Aktuell bestehende, marktübliche Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung und der Deckungssummen (einzutragen inkl. der Deckungssummen in Teil IV Abschnitt B der EEE/espd-request bzw. im Dokument 124_EigenerklärungHessen)

Der Auftragnehmer weist nach, dass die Haftungshöchstsummen gemäß Ziffer 9.2.1 EVB-IT Überlassung Typ B durch eine Versicherung abgedeckt sind, die im Rahmen und Umfang einer marktüblichen deutschen Industriehaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren Versicherung aus einem Mitgliedsstaat der EU entspricht.

- für Sachschäden bis zu 500.000 Euro je Schadensereignis, insgesamt jedoch höchstens bis zu 1,0 Million Euro pro Vertrag

- Umsatz (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Angabe des allgemeinen Jahresumsatzes der letzten drei abgeschlossenen Geschäftsjahre bzw. alternativ Gründungsdatum des Unternehmens (einzutragen in Teil IV Abschnitt B der EEE/espd-request bzw. im Dokument 124_EigenerklärungHessen)

alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Einzureichende Unterlagen:

- Erklärung zur Eignungsleihe (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): einzutragen im Dokument "ErklärungEignungsleihe"

- Referenzen, Ausrüstung, Unteraufträge (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): 1. Auflistung von min. drei in Bezug auf Art, Umfang und Komplexität vergleichbaren Referenzaufträgen aus den letzten drei Jahren (vergleichbar bedeutet hierbei nicht gleich oder identisch, sondern, dass die Leistungen im technischen und organisatorischen Bereich einen gleich hohen oder höheren Schwierigkeitsgrad haben; die ausgeschriebene Leistung muss den Referenzaufträgen so weit ähneln, dass sie einen tragfähigen Rückschluss auf die Leistungsfähigkeit des Bewerbers/Bieters für die ausgeschriebene Leistung eröffnet) mit Angabe einer Kontaktperson des Referenzgebers, einer kurzen Beschreibung des Auftrags, des Ausführungszeitraumes und des Auftragswertes; 2. schriftliche Bestätigung Handelspartnerschaft von Sophos 3. Angabe über den prozentualen Anteil der Leistung, der als Unterauftrag vergeben werden soll;

(anzugeben in Teil IV Abschnitt C der EEE/espd-request bzw. im Dokument 124_EigenerklärungHessen).

alternativ kann der Nachweis mittels Präqualifizierungszertifikat erbracht werden

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Einzureichende Unterlagen:

- Eigenerklärung RUS (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Eigenerklärung zum EU-Sanktionspaket im Zusammenhang mit dem Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine gem. Artikel 5k Verordnung (EU) 2022/576
- Tariftreueerklärung (mit dem Angebot mittels Eigenerklärung vorzulegen): Verpflichtungserklärung zu Tariftreue und Mindestentgelt bei öffentlichen Aufträgen nach dem HVTG (nachzuweisen durch das in den Vergabeunterlagen enthaltene, vollständig ausgefüllte Dokument "Verpflichtungserklärung_Tariftreue_2021")

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedureAccelerated procedureJustification:

Aufgrund der Lizenzlaufzeiten von Sophos liegt die Information vor, dass ein Lizenzbeginn zum 12.09.2023 wirtschaftlich besonders sinnvoll ist.

Zusätzlich liegt die Information vor, dass Sophos im Oktober 2023 eine größere interne Systemumstellung plant und es daher für mehrere Wochen nicht möglich sein wird, neue Lizenzen auszustellen.

Aus den genannten Informationen sowie aus Gründen der IT-Sicherheit ist ein Verfahren zu wählen, dass einen Abschluss bis spätestens 12.09.2023 ermöglicht, um die Sicherheitslücke zeitnah zu schließen. Daher ist an der Stelle nur das beschleunigte Verfahren möglich. Mit dem Standardverfahren und den Standardfristen des Offenen Verfahrens ist ein Zuschlag bis 12.09.2023 nicht umsetzbar.

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 29/08/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 27/10/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 29/08/2023 Local time: 10:00

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used
Electronic invoicing will be accepted
Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

Bitte lesen Sie die beigefügten Bewerbungsbedingungen, diese enthalten wichtige Hinweise für das Vergabeverfahren.

Bitte geben Sie Ihr Angebot bzw. Ihren Teilnahmeantrag ausschließlich über das im Menüpunkt "Angebote" erreichbare VMP-Bieter-Tool ab, nur auf diesem Weg eingereichte Angebote erfüllen die Anforderungen gem. §§ 9 ff. VgV bzgl. elektronischer Angebote.

Bitte geben Sie in Ihrem Angebot keine eigenen Vertragsbedingungen oder AGB an. Bitte geben Sie keine eigenen Zahlungsbedingungen an, auch wenn dies bei der Abgabe des Angebots im Bieter-Tool möglich ist. Für alle Bieter gelten ausschließlich die einheitlichen Vertragsbedingungen der Philipps-Universität Marburg, die den Vergabeunterlagen beigefügt sind. Die Vorgabe oder der Verweis auf eigene Vertragsbedingungen kann zum Ausschluss des Angebots führen.

Bei Unklarheiten, Bewerber- / Bieterfragen

Die Bewerber / Bieter haben sich unmittelbar nach dem Download / Erhalt der Vergabeunterlagen über deren Vollständigkeit zu versichern. Sofern die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Bewerbers / Bieters Unvollständigkeiten, Unklarheiten oder Formulierungen, die im Widerspruch zu vergaberechtlichen Bestimmungen stehen, enthalten, hat der Bewerber / Bieter den Auftraggeber hierüber umgehend zu informieren.

Nach einer freiwilligen Registrierung auf www.dtv.de als Interessent werden Anbieter über Änderungen der Angebotsunterlagen oder Antworten auf Bewerber- / Bieterfragen automatisch informiert. Eine gesonderte Mitteilung für nicht registrierte Interessenten erfolgt nicht. Es liegt in der alleinigen Verantwortung des jeweiligen Bewerbers / Bieters, sich im Verlaufe des Vergabeverfahrens auf der Vergabepattform eingestellte Fragen, Antworten, Ergänzungen und Änderungen zu informieren.

Bitte geben Sie Ihr Angebot bzw. Ihren Teilnahmeantrag ausschließlich über das im Menüpunkt "Angebote" erreichbare Bieter-Tool ab.

Kommunikation

Sämtliche Kommunikation erfolgt ausschließlich in Textform über die Vergabepattform. Andere Kommunikationswege sind nicht zugelassen. Elektronische Einreichung von Angeboten: <https://www.dtv.de/Center/>.

Bei technischen Problemen oder Unterstützung wenden Sie sich bitte an: <https://support.cosinex.de/unternehmen/>.

Bekanntmachungs-ID: CXS0YDFY14RDQBGE

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammern des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1 - 3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 6151-126603

Fax: +49 611-327648534

Internet address: <https://rp-darmstadt.hessen.de/infrastruktur-und-wirtschaft/oeffentliches-auftragswesen/vergabekammer>

VI.4.2. Body responsible for mediation procedures

Official name: Vergabekammern des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1 - 3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 6151-126603

Fax: +49 611-327648534

Internet address: <https://rp-darmstadt.hessen.de/infrastruktur-und-wirtschaft/oeffentliches-auftragswesen/vergabekammer>

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammern des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Postal address: Wilhelminenstraße 1 - 3

Town: Darmstadt

Postal code: 64283

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telephone: +49 6151-126603

Fax: +49 611-327648534

Internet address: <https://rp-darmstadt.hessen.de/infrastruktur-und-wirtschaft/oeffentliches-auftragswesen/vergabekammer>

VI.5. Date of dispatch of this notice

11/08/2023